

Erneuerung des bestehenden Wintergartens, Forststraße 15, FINr. 1848/40

Der Gemeinderat befürwortete einen Antrag auf Erneuerung des bestehenden Wintergartens auf dem Grundstück FINr. 1848/40, Forststraße 15 und stimmt der erforderlichen Befreiung bezüglich Überschreitung der Baugrenze von 5,60 m x ca. 2,38 m zu. (18:0 Stimmen)

Haushalt 2018

Der Gemeinderat erteilte sein Einverständnis mit dem Investitionsprogramm und der Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2021 sowie der Haushaltssatzung 2018 und dem Haushaltsplan 2018 und mit den zur Sitzung vorgetragenen Nachmeldungen und den in der Sitzung beschlossenen Änderungen. (15:4 Stimmen) Näheres siehe Seite 8

Gesamtfortschreibung des Regionalplans München (RP 14); Stellungnahme der Gemeinde Eichenau zur 3. Anhörung

Die Gemeinde Eichenau gab im Rahmen der 3. Anhörung zur Gesamtfortschreibung des Regionalplans München keine neuerliche Stellungnahme ab, da die möglichen Erweiterungen der Gemeinde im Norden und Süden sowie der geforderte S-Bahn Ausbau nun enthalten sind. (19:0 Stimmen)

Leerrohrmasterplan Breitbandausbau - Projektgenehmigung

Die Gemeinde stellt einen Masterplan zum Breitbandausbau auf. Die Erstellung eines Masterplanes wird von der Bundesregierung gefördert. Entsprechende Fördermittel wurden Anfang 2017 beantragt und inzwischen auch in einer Höhe von 50.000,- € für Beratungsleistungen nach dem Musterleistungsbild „Gigabitgesellschaft“ genehmigt. (19:0 Stimmen)

Aufstellung einer DHL-Packstation

Bereits 2007 stimmte der Gemeinderat der Aufstellung einer Packstation auf Gemeindegrund grundsätzlich zu. Der Bedarf besteht weiterhin. Die Aufstellung einer Packstation neben der Wartehalle am Bahnhof befürwortete der Gemeinderat nicht. (4:15 Stimmen). Auch einen Standort an der Josef-Dering-Grundschule hat er abgelehnt. Weitere vorgeschlagene Standorte an der Postfiliale, auf einer Privatfläche am Bahnhof, beim Aldi neben der vorhandenen Paketbox, an der Abzweigung von der Bahnhofstraße in die Hans-Wirner-Straße auf der Grünfläche, vor bzw. neben dem neuen Penny-Geschäft (früher Netto) werden geprüft und ggf. mit DHL nochmals besprochen.

Anschaffung einer Konferenzanlage, Beschlussprotokoll

Bislang besteht die Protokollführung in Eichenau entgegen der entsprechenden Bestimmung in der Geschäftsordnung des Gemeinderates (§ 33 Abs. 1) aus einem Beschlussprotokoll, das um einzelne Wortbeiträge ergänzt wird. Im Hinblick auf die nicht abschließende Einfügung von Wortbeiträgen erfolgten in den vergangenen Jahren des Öfteren Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche. Es erscheint daher zweckmäßig, auf den Grundsatz eines reinen Beschlussprotokolls zurückzugehen. Dies ermöglicht einerseits eine Reduktion des Sitzungsdienstaufwandes für die Protokollführerinnen der Gemeinde, zum anderen beendet dies die eklektische Protokollierung der Vergangenheit. Die Gemeinde Eichenau beschafft aber aus Kostengründen keine Konferenzanlage, die auch Aufzeichnungsmöglichkeiten bietet. (1:18 Stimmen)

Antrag der CSU-Fraktion auf Änderung der Plakatierungs-VO

Die von der CSU-Fraktion verfolgte Änderung der Plakatierungsverordnung fand keine Mehrheit, da eine rechtlich unbedenkliche Umsetzung des Gleichbehandlungsgebots in § 5 PartG mit dem Antragsziel in Widerspruch steht. Der Gemeinderat appellierte aber an die Parteien und Wählergruppen, bei Wahlen Zurückhaltung in der Plakatierung zu üben. (14:5 Stimmen)